**Passstück vom Faserbetonelement zuschneiden und einsetzen**

Zuschnitt eines Faserbeton-Passstücks durch Trennung des Faserbetons mittels Diamantsägescheibe und leichtes Anfasen der Schnittkante. Dämmstoff mittels thermischen Schneidegeräts sauber abschneiden. Mit Handschneider Nut zur Aufnahme des Riffelblechs einbringen. Anbringen des so vorgefertigten Faserbeton-Verbundelements im Sockel- und Spritzwasserbereich durch Verkleben und Verdübeln im Untergrund in den vorgefrästen Stellen. Verbindung zum Nachbarelement mittels Einschieben eines Riffelblechs in den vorgefertigten Fugenraum herstellen.

Mindestklebefläche: ≥ 40 %

Brandverhalten Faserbeton: A1 nach DIN 13501-1

Brandverhalten EPS-Sockeldämmplatte: B1 nach DIN 4102 bzw. E nach DIN EN 13501-1

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/mK nach DIN 4108-4

Kap. Wasseraufnahme Faserbeton: bestanden (in Anlehnung an DIN EN 1015-18)

Wasserdurchlässigkeit Faserbeton: < 0,2 kg /(m²\*h0,5) nach DIN 12062-3

Druckfestigkeit Faserbeton: > 50 N/mm²

Höhe Faserbeton: ... mm (300 / 500 / 700 mm)

Dicke Faserbeton: ca. 15 mm

Elementlänge: ... mm

Dämmstoffdicke: ... mm

Schaftlänge Dübel: ... mm

Produkte:

je alternativ

- Armatop Base Pro

- Waterflex Carbon

- GFB Sockelelement

- Alsifix Carbon

- Alsifix Rondelle EPS

- GFB Sockelverbindungselement Riffelblech